



Allgemeine Geschäftsbedingungen FWF Fechtwelt GmbH

I.

Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehungen zwischen FWF Fechtwelt GmbH (nachfolgend FWF) und dem Besteller gelten ausschließlich die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Bestellers erkennt FWF nicht an, es sei denn, FWF hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

II.

Vertragsabschluss

- 1) Die Darstellung der Waren im Onlineshop beinhaltet kein bindendes Angebot des Anbieters. Es handelt sich um eine Aufforderung an den Kunden, dem Anbieter ein verbindliches Angebot zu unterbreiten. Mündliche Abreden seitens FWF sind nur rechtsverbindlich, wenn diese von FWF schriftlich bestätigt werden.

Angebote sind freibleibend.

- 2) Jede Bestellung des Kunden stellt ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages über die bestellte Ware dar.

Durch Anklicken des Buttons „Jetzt kostenpflichtig kaufen“ bzw. „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ im Onlineshop gibt der Kunde ein solches Angebot zum Erwerb der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Dieser Button kann technisch nur angeklickt werden, wenn vorher die jeweiligen Kästchen hinsichtlich der Kenntnisnahme und der Zustimmung zur Einbeziehung der Widerrufsbelehrung und der Allgemeinen Geschäftsbedingungen aktiviert wurden.



Damit erkennt der Kunde auch diese Geschäftsbedingungen als für das Rechtsverhältnis mit dem Anbieter allein maßgeblich an.

Diese sind unter www.fencewithfun.com in speicherbarer und ausdrückbarer Fassung kostenlos abrufbar.

Bis zur Absendung der Daten über die Betätigung des oben genannten Buttons besteht für den Kunden jederzeit die Möglichkeit, die Eingaben sich anzeigen zu lassen und diese zu korrigieren.

- 3) FFW wird den Zugang der Bestellung des Kunden/Bestellers in Textform (z. B. Telefax oder E-Mail) bestätigen. Diese Zugangsbestätigung stellt keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Der Kaufvertrag kommt erst zustande, indem FFW dem Besteller eine ausdrückliche Auftragsbestätigung übermittelt oder die bestellte Ware an den Kunden versendet und diese dem Kunden zugeht.

Die Zugangsbestätigung kann mit der Annahmeerklärung verbunden werden.

III.

Lieferung und Abnahme

- 1) Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung ab dem Lager von FFW ab Mietingen an die vom Besteller angegebene Lieferadresse.

Ist der Käufer Unternehmer (§ 14 BGB), juristische Person der öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Käufer über.

Ist der Käufer Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache auch beim Versendungskauf erst mit der Übergabe auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Käufer im Verzug der Annahme ist.

- 2) Sofern FWF während der Bearbeitung der Bestellung feststellt, dass bestellte Produkte nicht verfügbar sind, wird sie den Besteller gesondert darüber informieren. Falls FWF ohne eigenes Verschulden zur Lieferung der bestellten Ware nicht in der Lage ist, ist FWF dem Besteller gegenüber zum Rücktritt berechtigt. Auch insoweit erfolgt eine unverzügliche Information des Bestellers durch FWF. Dem Besteller steht es in einem solchen Fall bei Verzögerung der Lieferung frei, auf die bestellte Ware zu warten, es sei denn, FWF hat vorher von ihrem Rücktrittsrecht Gebrauch gemacht, oder selbst vom Vertrag zurückzutreten; im Falle des Rücktritts werden bereits erbrachte Gegenleistungen des Bestellers unverzüglich rückerstattet.
- 3) Teillieferungen bleiben vorbehalten, soweit dies für den Besteller zumutbar ist. Soweit eine solche auf Veranlassung von FWF vorgenommen wird, fallen keine zusätzlichen Versandkosten an. Zusätzliche Versandkosten werden erhoben, wenn die Teillieferung auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers erfolgt.
- 4) Ist der Besteller ein Unternehmer gem. § 14 BGB, so erfolgt die Abnahme, wenn vereinbart, im Werk von FWF in Mietingen. Verzichtet dieser Besteller auf Abnahme im Werk, so gilt die Ware mit dem erfolgten Versand als abgenommen.

IV.

Preise und Zahlungsbedingungen

- 1) Alle Preisangaben von FWF verstehen sich als Bruttopreise inklusive Umsatzsteuer. Zusätzlich zum Warenpreis anfallende Kosten für Zahlung und Versand werden dem Kunden auf der Bestellseite deutlich mitgeteilt. Alle Preise verstehen sich unter Zugrundlegung der heutigen Kostenbasis. FWF behält sich vor, den angegebenen Preis vor Vertragsschluss zu ändern. In einem solchen Fall stellt die Auftragsbestätigung von FWF ein abänderndes Angebot zum Vertragsschluss dar, sodass der Vertragsschluss erst mit gesonderter Annahme des Kunden zustande kommt.
- 2) Der Kaufpreis ist ohne Abzug bei Lieferung fällig.

V.



Auftragsänderungen

Die durch nachträgliche Änderungswünsche des Bestellers verursachten Kosten, werden seitens FWF dem Besteller in Rechnung gestellt und sind vom Besteller zu tragen.

VI.

Gewährleistung und Schadensersatz

- 1) Hinsichtlich Art, Umfang und Beschaffenheit der Ware sind ausschließlich die in der Auftragsbestätigung gemachten Angaben maßgeblich. Anderweitige öffentliche Äußerungen von FWF, des Herstellers oder deren Gehilfen sind für die vereinbarte Beschaffenheit der Ware unbeachtlich.
- 2) Liegt ein Mangel der Kaufsache vor, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Die Abtretung dieser Ansprüche des Bestellers ist ausgeschlossen. Für etwaige Schadenersatzansprüche neben der Leistung und statt der Leistung gelten folgende Regelungen:
 - a) FWF haftet nicht für leicht fahrlässige Pflichtverletzung, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten oder Garantien betreffen oder Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz begründen.
 - b) Sofern FWF auch für leichte Fahrlässigkeit haftet, ist die Haftung der Höhe nach auf vertragstypische, vorhersehbare Schäden begrenzt.
 - c) FWF haftet auch nicht für die Funktionsfähigkeit von Datennetzen, Servern oder Datenleitungen zu seinem Rechenzentrum und die ständige Verfügbarkeit seines Onlineshops.
- 3) Im Falle einer Nacherfüllung durch Ersatzlieferung bei mangelhafter Ware, ist der Besteller nach den gesetzlichen Voraussetzungen zum Rückversand verpflichtet.

- 4) Beanstandungen von Unternehmern (§ 14 BGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder von öffentlich-rechtlichen Sondervermögen werden nur berücksichtigt, wenn sie innerhalb von zwei Wochen ab Empfang der Ware – bei verborgenen Mängeln nach ihrer Entdeckung, spätestens jedoch sechs Monate nach Erhalt der Ware schriftlich, unter Beifügung von Belegen, erhoben werden.
- 5) FWF haftet nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind; insbesondere haftet FWF nicht für entgangenen Gewinn oder für sonstige Vermögensschäden des Bestellers, soweit sich diese Schäden nicht auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch FWF begründen. Soweit die Haftung von FWF ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung von gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen des Anbieters.
- 6) Die Gewährleistungsfrist beträgt für den Unternehmer ein Jahr ab Ablieferung; für den Verbraucher zwei Jahre ab Ablieferung der Ware. Bei gebrauchten Sachen beträgt die Verjährungsfrist ein Jahr ab Ablieferung der Ware.

VII.

Aufrechnung, Zurückbehaltung

Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von FWF unbestritten sind. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur insoweit befugt, als ein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

VIII.

Eigentumsvorbehalt

Ist der Besteller Verbraucher (§ 13 BGB) gilt folgendes:

- 1) FWF behält sich das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises für diese Ware vor. Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts darf der Besteller die Ware (nachfolgend: „Vorbehaltsware“) nicht veräußern oder sonst über das Eigentum hieran verfügen.

- 2) Bei Zugriffen Dritter – insbesondere durch Gerichtsvollzieher – auf die Vorbehaltsware wird der Besteller auf das Eigentum von FWF hinweisen und FWF unverzüglich benachrichtigen, damit FWF Eigentumsrechte durchsetzen kann.
- 3) Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist FWF berechtigt, die Vorbehaltsware herauszuverlangen, sofern FWF vom Vertrag zurücktritt.

Ist der Besteller Unternehmer (§14 BGB), juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen gilt folgendes:

- 1) Bis zur vollständigen Bezahlung aller gegenwärtigen und künftigen Forderungen von FWF aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (nachfolgend: „gesicherte Forderungen“) behält sich FWF das Eigentum an den verkauften Waren vor.
- 2) Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Besteller hat FWF unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn und soweit Zugriffe Dritter auf die FWF gehörenden Waren erfolgen.
- 3) Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist FWF berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten oder/und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts herauszuverlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; FWF ist vielmehr berechtigt, lediglich die Ware herauszuverlangen und sich den Rücktritt vorzubehalten. Zahlt der Besteller den fälligen Kaufpreis nicht, darf FWF diese Rechte nur geltend machen, wenn dem Besteller zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt wurde oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.
- 4) Der Besteller ist befugt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern und/oder zu verarbeiten. In diesem Fall gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen.



- a) Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung unserer Waren entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei FWF als Hersteller gilt. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwirbt FWF Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Im Übrigen gilt für das entstehende Erzeugnis das Gleiche wie für die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware.
 - b) Die aus dem Weiterverkauf der Ware oder des Erzeugnisses entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Besteller schon jetzt insgesamt bzw in Höhe des etwaigen Miteigentumsanteils von FWF gemäß vorstehendem Absatz zur Sicherheit an FWF ab. FWF nimmt die Abtretung an. Die in Abs 2 genannten Pflichten des Bestellers gelten auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen.
 - c) Zur Einziehung der Forderung bleibt der Besteller neben FWF ermächtigt. FWF verpflichtet sich, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber FWF nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät, kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist und kein sonstiger Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt. Ist dies aber der Fall, so kann FWF verlangen, dass der Besteller FWF die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt.
- 5) Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten die Forderungen von FWF um mehr als 10%, wird FWF auf Verlangen des Bestellers Sicherheiten nach Wahl von FWF freigeben.

IX.

Datenschutz

1. Die vom Kunden im Rahmen seiner Bestellung freiwillig mitgeteilten personenbezogenen Daten werden ausschließlich unter Beachtung der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG) verwendet.

2. Personenbezogene Daten des Kunden werden nur erhoben, sofern und soweit der Kunde solche Daten freiwillig mitteilt. Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Durchführung des Vertragsverhältnisses zwischen dem Anbieter und dem Kunden notwendig ist. Die Daten werden daher - nur soweit erforderlich – an das mit der Auslieferung beauftragte Versandunternehmen sowie – falls und soweit erforderlich – an das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Kreditinstitut weitergegeben. Eine darüber hinaus gehende Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.
3. Der Kunde hat jederzeit ein Recht auf unentgeltliche Auskunft über seinen gespeicherten personenbezogenen Daten sowie gegebenenfalls ein Recht auf Berichtigung, Sperrung und Löschung dieser Daten.
4. Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der personenbezogenen Kundendaten, zu Auskünften, Berichtigungen, Sperrung oder Löschung von Daten sowie der Widerruf erteilter Einwilligungen können an FWF Fechtwelt GmbH, Robert-Bosch-Str. 9, 88487 Mietingen gerichtet werden.

X.

Gerichtsstand und Erfüllungsort

Die vertraglichen Beziehungen unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrecht (CISG). Die Anwendbarkeit zwingender Normen des Staates, in dem der Besteller bei Vertragsschluss seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleibt von dieser Rechtswahl unberührt.

Ist der Besteller Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten der Geschäftssitz von FWF. FWF ist jedoch auch berechtigt, Klage am allgemeinen Gerichtsstand des Bestellers zu erheben.



XI.

Schlussbestimmungen

Sofern eine oder mehrere Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sind oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der Geschäftsbedingungen im Übrigen. Die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die wirtschaftlich und rechtlich dem am nächsten kommt, was die Parteien mit der ursprünglichen Regelung beabsichtigt haben. Dies gilt auch für etwaige Vertragslücken.



General Terms and Conditions FWF Fechtwelt GmbH

I.

Scope

The following terms as valid on the day of purchase apply exclusively for the business relationship between FWF Fechtwelt GmbH (hereinafter FWF) and the purchaser. Conditions by the purchaser differing from these do not apply unless FWF have explicitly accepted them in writing.

II.

Contract

- 1) The presentation of the goods in our online shop does not constitute any binding offer of FWF. It is rather an invitation to the customer to submit a binding offer. Verbal communications by FWF are only legally binding if FWF have confirmed these in writing.

All offers are subject to change and non-binding.

- 2) Every order by the customer constitutes a binding offer to conclude in a purchase contract for the ordered goods.

By clicking the button "Submit order with financial obligation" in our online shop the customer submits such an offer to buy the products in the basket. This button can technically only be clicked after having ticked and hence accepted the General Terms and Conditions and Right of Revocation.

The customer acknowledges through submitting their order also these terms by the supplier as being solely decisive for the business relationship.

These terms and conditions can be viewed stored or printed free of charge at www.fencewithfun.com.

Until submitting the data by clicking the above mentioned button the customer has at any stage the possibility to view and / or correct their entries.



- 3) FWF confirms the receipt of the order by the customer / purchaser in writing (e.g. by fax or email). This confirmation of receipt is not a binding acceptance of the order. The purchase contract is only concluded by FWF sending the purchaser an explicit order confirmation or the goods when they arrive at the customer.

The confirmation of receipt can be combined with the confirmation of acceptance.

III.

Delivery and Acceptance

- 1) Unless otherwise agreed, the delivery is ex works FWF from Mietingen to the address stated by the purchaser.

If the buyer is a registered business (§ 14 BGB), a legal entity under public law or public special assets, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the goods shall pass to the buyer upon the delivery of the goods to the forwarding company, the carrier or to the person or institution.

If the buyer is a consumer, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the goods are only transferred to the buyer at handover, even in case of shipment. The handover is the same, even if the buyer is in default with acceptance.

- 2) IF FWF notices whilst processing the order that certain products are not available, they will inform the buyer separately. If FWF is unable to deliver any ordered item through no fault of their own, FWF is entitled to cancel the contract. FWF will inform the buyer in this case immediately. In such a case the buyer has the choice to wait until the items are available or cancel the contract, unless FWF has already made use of their right to cancel the contract; in case of cancellation any payments already made by the buyer will be immediately refunded.



- 3) We reserve the right for partial delivery insofar as this is reasonable for the customer. If this is initiated by FWF, there will be no additional transport costs for the buyer. Additional costs are charged if the partial delivery is explicitly requested by the buyer.
- 4) If the buyer is a registered company according to § 14 BGB, acceptance takes place, when agreed, at the premises of FWF in Mietingen. If the buyer renounces of acceptance at FWF's premises, the goods count as accepted with their dispatch.

IV.

Prices and Payment conditions

- 1) All prices of FWF are gross and including VAT. Additional costs to the items for payment and shipping are clearly indicated on the order page for the customer. All prices are calculated based on today's costs. FWF reserves the right to change prices before concluding a contract. In these circumstances FWF's order confirmation is a revised offer and the contract only concludes with acceptance by the buyer.
- 2) The purchase price is due without deduction with the delivery of the goods.

V.

Changes of orders

Costs incurred through subsequent changes of orders by the buyer are invoiced by FWF and have to be paid by the buyer.

VI.

Warranty and Indemnities

- 1) Regarding the type, scope and properties of the goods, only the specifications in the order confirmation are binding. Other public statements about the goods' properties by FWF the manufacturer or other helpers are irrelevant.



- 2) If the object of sale is deficient, the legal regulations apply. The assignment of these claims by the buyer is excluded. For any compensation claims, apart or next to the goods or service, the following applies:
 - d) FWF is not liable for breach of duty due to slight negligence if these do not involve contractual obligations or warranties or justify damages resulting from destruction of life, body or health or to claims under the German product liability law.
 - e) As far as FWF is liable for slight negligence, it will in any case be limited to the foreseeable damage that is typical for the contract.
 - f) FWF is not liable for the functionality of data networks, servers or data transmission lines to its computer centres or the constant availability of its online shop.
- 3) Im Falle einer Nacherfüllung durch Ersatzlieferung bei mangelhafter Ware, ist der Besteller nach den gesetzlichen Voraussetzungen zum Rückversand verpflichtet.
- 4) Complaints by companies (§ 14 BGB – German Civil Code) legal entities by public law or special assets are only considered if they are made in writing, enclosing supporting documents, the latest within two weeks of receipt of the goods – in case of hidden defects immediately after their discovery, but no later than six months after delivery of the goods
- 5) FWF shall not be liable for damages which have not occurred on the delivered object itself; FWF shall especially not be liable for the customer's loss of profit or other financial losses, unless these damages are based on intentional or gross negligence by FWF. Insofar as FWF liability is excluded or limited, this also applies for the liability of legal representatives, employees and assistants of FWF.
- 6) The warranty period for is one year from delivery of the goods for companies; two years from delivery of the goods for consumers. For used goods, the period of limitation is one year from delivery of the goods.



VII.
Offset, retention

The customer shall only be entitled to their right to offset if their counterclaims are declared legally valid or are undisputed by FWF. Furthermore they may only be authorized to exercise a right of retention insofar as the counterclaim is based on the same contractual relationship.

VIII.
Reservation of ownership

If the buyer is a consumer (§ 13 BGB – German Civil Code), the following applies:

- 1) FWF shall retain ownership of the delivered goods until full payment all claims. For the duration of the reservation of ownership the buyer of the goods (hereinafter referred to as “reserved goods”) must not sell or otherwise dispose of the ownership of these goods.
- 2) In the case of third party access to the reserved goods – in particular by court bailiffs, the buyer shall point out FWF’s ownership and inform FWF immediately so that FWF can enforce its ownership rights.
- 3) If the customer is in breach of the contract, particularly default of payment, FWF is entitled to demand the return of the reserved goods if FWF cancels the contract.

If the buyer is a registered company (§14 BGB – German Civil Code), a legal entity under public law or a public special asset, the following applies:

- 1) FWF reserves the right of ownership of the sold goods until the full payment of all of our current and future claims from the purchase contract and a current business relationship (hereinafter referred to as “secured claims”) has been made.
- 2) The goods subject to reservation of ownership may neither be pledged to third parties, nor assigned as collateral. The buyer has to inform FWF immediately in writing if and to what extend third parties exercise rights over the goods in FWF’s ownership.
- 3) If the buyer is in breach of the contract, particularly default of payment, FWF is entitled to withdraw from the contract in accordance with the statutory provisions and/or to demand



the return of the reserved goods. Such return request does not simultaneously include the declaration of cancellation of the contract; FWF is entitled to only demand the return of the goods and reserve the right for cancellation. If the buyer fails to pay the purchase price due, FWF may only assert these rights if the buyer has been given an appropriate time limit for payment without success or setting such a time limit is not necessary according to the law.

- 4) The buyer is entitled to sell or process the goods under reservation of ownership in the ordinary course of business. In this case the following provisions shall apply in addition.
 - d) The reservation of ownership covers the products which are produced by processing, mixing or combination of our goods at their full value, whereas FWF will be regarded as the manufacturer. If the ownership rights of third parties remain in existence during the processing, mixing or combination with their goods, we shall acquire co-ownership to the new product in relationship to the invoiced value of the goods processed, mixed or combined to make the new product. For the item produced in processing the same applies as for the reserved good.
 - e) The buyer hereby now already assigns the claims against third parties, which are established from the resale of the goods or product in total or in the amount of our possible co-ownership share to us as collateral according to the afore-mentioned paragraph. We hereby accept the assignment. The obligations of the Buyer stated in Par. 2 shall also apply in view of the assigned claims.
 - f) The buyer shall remain authorized to collect the claims in addition to FWF. FWF undertakes not to collect the claims as long as the buyer meets its payment obligations towards FWF, is not in default of payment, no application has been filed for the opening of insolvency proceedings and there is no other deficiency to its ability to pay. However, if this is the case, FWF can request that the buyer informs us of the assigned claims and their debtors, provides all information which is necessary for the collection and handover the relevant documents and informs the debtors (third parties) of the assignment.
- 5) If the realizable value of the collateral items exceeds FWF's claims by more than 10%, FWF shall upon request of the buyer release collateral items at FWF's choice.



IX.

Data protection

1. The voluntarily communicated personal data stated by the customer when placing an order occurs exclusively under compliance with the German Federal Data Protection Law (BDSG) and the German Teleservices Data Protection Law (TDDSG).
2. Personal data is only collected if and when the customer has communicated these voluntarily. Such data shall only be processed and transferred to third parties in so far as it is necessary for the purpose of implementing the contractual relationship between the Seller and buyer. This data is therefore – only as far as necessary – passed to the shipping company contracted with your delivery and – if and in as far as necessary – to the credit institution handling the payment. No further transmission of the data to third parties will occur.
3. The customer shall have the right at all times to receive information, free of charge, concerning their stored personal data and, if applicable, the right to correct, block or delete this data.
4. For questions regarding the collection, processing or use of personal information, the disclosure, correction, blocking or deletion of data, and cancellation of consents granted, please contact FWF Fechtwelt GmbH, Robert-Bosch-Str. 9, 88487 Mietingen, Germany.

X.

Choice of law and place of jurisdiction

The law of the Federal Republic of Germany shall apply to all legal relations between FWF and the buyer under the exclusion of the UN Convention on the International Sale of Goods (CISG). The applicability of mandatory standards of the state in which the buyer has his habitual place of residence shall remain unaffected by this choice of law. If the buyer is a registered company, a legal entity under public law or a public special asset the exclusive, including international, place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly as a



result of this contract shall be where the office of FWF is registered. FWF are however also entitled to institute legal proceedings at the buyer's place of general jurisdiction.

XI.

Final provisions

If one or more provisions in these General Terms and Conditions prove to be null and void or are nullified, the remaining provisions of these General Terms and Conditions continue to apply. The ineffective or unenforceable provision shall be replaced by a valid and enforceable one that comes closest to the purport and intent herein expressed. The same applies to possible loopholes in the Agreement.